

INHALT

EINLEITUNG

DAS SYSTEM IST DER SKANDAL, NICHT DER EINZELFALL

7

KAPITEL 1

EXOTISCHE TROMMELN FÜR DAS TOR DES MONATS

13

Hartnäckig halten sich Stereotype, wonach Schwarze und weiße Spieler unterschiedliche Veranlagungen haben. Ein Blick in die Geschichte des Rassismus im deutschen Fußball – und in die Gegenwart

KAPITEL 2

DAS VERMÄCHTNIS DER WINDRUSH-GENERATION

49

In England symbolisieren Fußballer aus der Karibik die Errungenschaften von Einwanderer*innen. Doch sobald sie sich politisch äußern, schlägt die Zuneigung für sie in Ablehnung um

KAPITEL 3

VOM MYTHOS DER HARMONISCHEN UNTERDRÜCKUNG

79

In Portugal ist die Wahrnehmung verbreitet, dass die Seefahernation einen mildernden Imperialismus pflegte. Der Fußball stützt diese Romantisierung und überdeckt den alltäglichen Rassismus

KAPITEL 4

AUSSÄTZIGE IM EIGENEN LAND

95

Britische Kolonialherren wollten ihre Untergaben auch mit Fußball „zivilisieren“ und aufwiegen. Besonders deutlich lässt sich ihre Gewaltherrschaft in Indien nachzeichnen

KAPITEL 5

IM KOFFERRAUM INS EXIL

121

In Namibia hielt die herrschende weiße Minderheit Schwarze Fußballer aus ihren Ligen fern. Heute, mehr drei Jahrzehnte nach der Unabhängigkeit, besteht die soziale Ungleichheit fort

KAPITEL 6

SCHWARZE TRIKOTS FÜR DAS GEDENKEN

141

Für den Freiheitskampf ging eine algerische Mannschaft auf Tournee und warb für die Unabhängigkeit von Frankreich. Ihre Symbolik prägt das Land bis heute

KAPITEL 7

TRADITION DER VERLEUGNUNG

171

Die angebliche „Rassendemokratie“ in Brasilien sieht vor, dass Schwarze Menschen im Fußball eine natürliche Begabung für das Spiel haben, nicht aber für Führungsaufgaben

KAPITEL 8

FOLKLORE MIT FEDERSCHMUCK

199

Vereine in Lateinamerika vereinnahmen Bruchstücke indigener Geschichte und geben sich kämpferisch. Ureinwohner*innen sehen darin eine Verharmlosung von Landraub und Ausbeutung

KAPITEL 9

VIVA LOS ANGELES

219

Die Kosten für den Jugendfußball der USA sind hoch. Latinos, die sich das seltener leisten können, sind als Nationalspieler*innen und Trainer*innen unterrepräsentiert

AUSBLICK

DECOLONIZE FOOTBALL

247

LITERATUR

253